

Übach-Palenberg, den 17.02.2016

ERWEITERUNG DER TAGESORDNUNG

Zur Sitzung des

Rates der Stadt Übach-Palenberg

am **Donnerstag, dem 25. Februar 2016, um 18:00 Uhr**
im großen Sitzungssaal des Rathauses erweitere ich die Tagesordnung um die Punkte 7.1, 7.2 und 13.2. Die Punkte sind grau hinterlegt.

Jungnitsch

T a g e s o r d n u n g

A) Öffentliche Sitzung

- 1.** Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzungen
- 1.1** Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2015
- 1.2** Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.12.2015
- 2.** Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 16.06.2015 aus öffentlicher Sitzung
- 3.** Bebauungsplan Nr. 75 - Rathausplatz - 11. vereinfachte Änderung hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens
- 4.** Klage der Städteregion gegen Atomkraftwerk Tihange
- 5.** Sachstandsbericht über den Katastrophenschutz des Kreises Heinsberg bei nuklearen Störfällen
- 6.** Antrag der UWG-Fraktion gem. § 4 GeschO vom 29. Januar 2016 betr. Verstärkung der Polizeipräsenz im Stadtgebiet von Übach-Palenberg
- 7.** Erweiterungen zur Tagesordnung

7.1 Antrag der CDU-Fraktion gem. § 4 GeschO vom 15. Februar 2016 betr. Benennung des Vorplatzes vor dem MGH (altes Bahnhofsgebäude) zum Konrad-Adenauer-Platz

7.2 Antrag der SPD-Fraktion gem. § 4 GeschO vom 15. Februar 2016 betr. Parkausweise für Anwohner Em Koddess, Rathausplatz

8. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

9. Bericht des Kämmerers zur Finanzlage der Stadt Übach-Palenberg

B) Nichtöffentliche Sitzung

10. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 16.06.2015 aus nichtöffentlicher Sitzung

11. Kapitalerhöhung der NEW Tönisvorst GmbH (mittelbare Beteiligung über die Kreiswerke Heinsberg GmbH)

12. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung, hier: Annahme eines gerichtlichen Vergleiches

13. Erweiterungen zur Tagesordnung

13.1 Verschmelzung der NEW Schwalm-Nette GmbH auf die NEW Viersen GmbH (mittelbare Beteiligung über die Kreiswerke Heinsberg GmbH)

13.2 Anmietung von Wohnräumen für Flüchtlinge

14. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters